

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE

Indische Philosophie

Rezeption

Nationalsozialismus

- 21-4** *Yogi Hitler* : der Einfluss von Yoga und indischer Philosophie auf die Ideologie des Nationalsozialismus / Mathias Tietke. - Kiel : Ludwig, 2021. - 157 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 978-3-86935-253-4 : EUR 17.90
[#7712]

Die Zahl der Publikationen zu den ideologischen Hintergründen des Nationalsozialismus ist Legion. Darunter sind auch etliche Publikationen, die sich mit mehr oder weniger esoterischen Konzeptionen beschäftigen, angefangen mit der Frage, in welchem Zusammenhang etwa das NS-Hakenkreuz mit dem indischen Sonnenradsymbol steht, oder welche frühen Lektüre bei Hitler und andere NS-Funktionären und -Ideologen hier in Anschlag zu bringen sein mögen.¹ Auch die Frage, welche Bezüge Nationalsozialisten zu östlichen Formen von Denken, Religion und Kultur in Anspruch nahmen

¹ Vgl. *Das Zeitalter des Irrationalen* : Politik, Kultur und Okkultismus im 20. Jahrhundert / James Webb. Aus dem Amerikanischen von Michael Siefener. Hrsg. von Marco Frenschkowski und Michael Siefener. - Dt. Erstausg. - Wiesbaden : Marix-Verlag, 2009. - 608 S. : Ill. ; 22 cm. - Einheitssacht.: The occult establishment. - ISBN 978-3-86539-152-0 : EUR 19.90 [#0796]. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz310787335rez-1.pdf> - *Vril* : eine okkulte Urkraft in Theosophie und esoterischem Neonazismus / Julian Strube. - München ; Paderborn : Fink, 2013. - 222 S. ; Ill. - ISBN 978-3-7705-5515-4 : EUR 29.90 [#3056]. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz378032062rez-1.pdf> - *Der George-Kreis und die Theosophie* : mit einem Exkurs zum Swastika-Zeichen bei Helena Blavatsky, Alfred Schuler und Stefan George / Jan Stottmeister. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2014. - 431 S. : Ill. ; 23 cm. - (Castrum peregrini ; N.F. 6). - ISBN 978-3-8353-1197-8 : EUR 39.90 [#4503]. - Rez.: **IFB 17-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8176> - *Im Schatten der schwarzen Sonne* : arische Kulte, esoterischer Nationalsozialismus und die Politik der Abgrenzung / Nicholas Goodrick-Clarke. Aus dem Englischen übers. von Ulrich Bossier ... - Deutsche Erstausg. - Wiesbaden : Marix-Verlag, 2009. - 576 S. : Ill. ; 21 cm. - Einheits-sacht.: Black sun. - ISBN 978-3-86539-185-8 : EUR 19.90 [#0405]. - Rez.: **IFB 11-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz302799990rez-1.pdf> - *Die okkulten Wurzeln des Nationalsozialismus* / Nicholas Goodrick-Clarke. Aus dem Engl. übertr. von Susanne Mörth. - Wiesbaden : Marix-Verlag, 2004. - 261, [16] S. : Ill. ; 22 cm. - Einheits-sacht.: The occult roots of nazism - Lizenz des Verlags Stocker, Graz. - ISBN 3-937715-48-7 : EUR 9.95

oder für welche sie ein Interesse entwickelten, gehört in diesen Kontext.² Als grundlegendes Werk, das für die Rekonstruktion der Weltanschauung Hitlers, der ja als Führer seiner Partei auch deren ideologische Ausrichtung maßgeblich bestimmte, gilt natürlich auch cum grano salis sein Buch **Mein Kampf**, das seit einigen Jahren in einer reich kommentierten Ausgabe vorliegt.³ Als weitere wertvolle Quelle in bezug auf die Erforschung weltanschaulicher Zusammenhänge erweist sich auch Hitlers sogenannte Bibliothek⁴ als nützlich. Der Autor eines Buches darüber, Timothy Ryback, hat auch dem Verfasser der vorliegenden Publikation, Mathias Tietke,⁵ Hinweise zum Thema gegeben (S. 5).

Die vorliegende Darstellung⁶ versammelt diverse Informationen zur Rezeption der indischen Philosophie oder Religion, und zwar zum einen bei verschiedenen Autoren des 19. Jahrhunderts, die in der einen oder anderen Form von Nationalsozialisten rezipiert wurden und somit als Bausteine für die Bildung der nationalsozialistischen Weltanschauung Verwendung gefunden haben oder jedenfalls für solche gehalten werden. Die Rezeption von indischer Philosophie berührt sich hier nur peripher mit dem, was man später als Yoga praktiziert hat, weshalb in diesen Teilen dazu eigentlich recht wenig zu erfahren ist. Man darf daher hier schon die Konklusion des Buches vorwegnehmen, daß die „Aneignung von Yoga und Grundsätzen indischer Philosophie (...) konstant selektiv“ war, denn es „wurden aus-

² Siehe z.B. auch **Das Dritte Reich und Tibet** : die Heimat des "östlichen Hakenkreuzes" im Blickfeld der Nationalsozialisten / Wolfgang Kaufmann. - 5. Aufl. - Ludwigsfelde : Ludwigsfelder Verlagshaus, 2019. - 966 S. - Zugl.: Hagen, Fern- Univ., Diss., 2008. - ISBN 978-3-933022-58-5. - 1. Auf. 2009.

³ **Hitler, Mein Kampf** : eine kritische Edition / hrsg. von Christian Hartmann, Thomas Vordermayer, Othmar Plöckinger, Roman Töppel. Unter Mitarbeit von Edith Raim ... Im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte München - Berlin. - München : Institut für Zeitgeschichte München - Berlin. - 29 cm. - ISBN 978-3-9814052-3-1 : EUR 59.00 [#4579]. - Bd. 1 (2016). - 947 S. : Ill. - Bd. 2 (2016). - S. 957 - 1966 : Ill., Kt. - Rez.: **IFB 16-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz45386337Xrez-1.pdf>

⁴ Vgl. **The Hitler library** : a bibliography / Philipp Gassert and Daniel S. Mattern. - 1. publ. - Westport, Conn. ; London : Greenwood Press, 2001. - VIII, 567 S. ; 24 cm. - (Bibliographies and indexes in world history ; 52). - ISBN 0-313-31495-0 : \$ 99.00, £ 82.95 [6493]. - Rez.: **IFB 02-2-235**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz091278880rez.htm> - Seitdem: **Hitlers Bücher** : seine Bibliothek - sein Denken / Timothy W. Ryback. Aus dem amerikanischen Englisch von Heike Schlatterer. Mit einem Vorw. von Norbert Frei. - Köln : Fackelträger-Verlag, 2010. - 344 S. : Ill., Kt. ; 22 cm. - Einheitsacht.: Hitler's private library . - ISBN 978-3-7716-4437-6 : EUR 22.95 [#0999]. - Rez.: **IFB 10-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz320408817rez-1.pdf>

⁵ Tietke ist sowohl Yoga-Lehrer als auch Journalist, zu dessen Arbeitsgebieten Yoga gehört. Er hat auch eine weitere Studie vorgelegt, die thematisch zu **Yogi Hitler** gehört, die der Rezensent jedoch nicht einsehen konnte: **Yoga im Nationalsozialismus** : Konzepte, Kontraste, Konsequenzen / Mathias Tietke. - 2., überarbeitete Auflage. - Kiel : Ludwig, 2014. - 229 S. : Ill. - ISBN 978-3-86935-013-4 : EUR 24.90.

⁶ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1230012486/04>

schließlich Werte und Sichtweisen anerkannt und aus dem Kontext indischer Geschichte und Yogaphilosophie übernommen, die zum destruktiven nationalsozialistischen Weltbild paßten.“ Das bedeutet logischerweise, daß der auch durch Gandhi bekannt gewordene Grundsatz der Gewaltlosigkeit „ausgeblendet oder ignoriert“ wurde, was ja zu erwarten war (S. 149). So kann es dann auch nicht verwundern, daß angesichts einer solchen Selektivität auf Seiten Hitlers und Himmlers hinsichtlich des Yoga dessen Essenz und Nutzen dadurch nicht in Frage gestellt werde (S. 150).

Daß man sich im 19. und 20. Jahrhundert mancherseits positiv auf die indische Philosophie bezog, hat durchaus mit der Suche nach einer Alternative zum Christentum zu tun und verbindet sich in diesem Zusammenhang auch mit einer Abwertung und Ablehnung des Judentums, ob nun anfangs eher religionspolitisch und -philosophisch motiviert oder später rassenantisemitisch. Tietke rekapituliert hier die bekannten Anknüpfungspunkte bei Schopenhauer, Wagner,⁷ Nietzsche und vor allem Houston Stewart Chamberlain⁸ sowie bei Madison Grant, dem Hitler-Förderer Dietrich Eckart und dem Rassenkundler Hans F. K. Günther. Dazu kommen Abschnitte über drei Indologen, die als einflußreich gelten können. Neben dem bereits 1920 verstorbenen Leopold von Schroeder geht Tietke auf zwei NS-Indologen namens Wilhelm Hauer und Walther Wüst ein, die beide auch SS-Offiziere waren. Erst dann kommt Tietke direkt auf Hitler zu sprechen, wobei er einerseits dessen Verherrlichung des „Ariers“ als „Lichtbringer“ und „Bewahrer der Kultur“ in *Mein Kampf* anspricht und andererseits die Stilisierung Hitlers zum Yogi in zwei zeitgenössischen Zeitschriften sowie Hitlers Bibliothek in bezug auf dessen Lesefrüchte betrachtet. Letzteres ist natürlich insofern immer etwas problematisch, als sich nur ein Bruchteil der stattlichen Bibliothek Hitlers erhalten hat (S. 110). Auch der Mythos von Hitler als Vegetarier wird thematisiert; Hitlers Yoga-Rezeption habe nicht in Körperübungen bestanden, auch wenn er wohl meditierte. Eva Braun dagegen habe Yoga körperorientiert praktiziert, wovon auch ein Photo von ihr in Yoga-Haltung am Königssee Zeugnis ablege (S. 112).

⁷ Vgl. *Von Richard Wagner zu Adolf Hitler* : Varianten einer rassistischen Ideologie / von Hubert Kiesewetter. - Berlin : Duncker & Humblot, 2015. - 259 S. ; 24 cm. - (Zeitgeschichtliche Forschungen ; 47). - ISBN 978-3-428-14543-0 : EUR 29.90 [#4049]. - Rez.: *IFB 15-2* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz427034388rez-1.pdf> (hier Anm. 1 mit weiterer Literatur zum Thema).

⁸ Hier muß noch auf neuere substantielle Literatur verwiesen werden, die Tietke nicht konsultiert hat: *Houston Stewart Chamberlain* : Wagners Schwiegersohn - Hitlers Vordenker / Udo Bernbach. - Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2015. - 636 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-476-02565-4 : EUR 39.95 [#4257]. - Rez.: *IFB 15-4* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz433757337rez-1.pdf> - Siehe auch *Exzentrik und Bürger-tum* : Houston Stewart Chamberlain im Kreis jüdischer Intellektueller / Sven Brömsel. - 1. Aufl. - Berlin : Ripperger & Kremers, 2015. - 331 S. : Ill. ; 21 cm. - Zugl.: Potsdam, Univ., Diss., 2015. - ISBN 978-3-943999-70-9 : EUR 29.90 [#4269]. - Rez.: *IFB 17-2* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8317>

Weitere Abschnitte befassen sich mit Alfred Rosenberg, der sich selbst als von Kant, Schopenhauer und indischer Philosoph inspiriert sah (S. 113 - 119),⁹ mit Heinrich Himmler, der die indische Kriegerkaste als Vorbild betrachtete und angeblich die **Bhagavad Ghita** immer mit sich führte, da er sie besonders geliebt habe (S. 129).¹⁰ Ein weiterer Abschnitt ist der *Affinität zahlreicher Inder für Adolf Hitler und den Nationalsozialismus* bis heute gewidmet, wobei sich der Verfasser zum Teil auf eigene Erfahrungen in Indien stützt. Zudem ergänzt er noch seine Ausführungen durch einige knappe Bemerkungen zu Swastika und Hakenkreuz, wobei er die Auffassung vertritt, es könne ausgeschlossen werden, daß sich Hitler „bei der Entscheidung für die Verwendung dieses Symbols an der indischen oder tibetischen Swastika orientiert hat, wie es in Yogakreisen kolportiert“ werde (S. 146 - 148).

Als Einstieg in die Beschäftigung mit dem Thema, das im Einzelnen wohl noch vertieft werden könnte, wird man das Buch von Mathias Tietke als informative Grundlage zu Rate ziehen. Inwiefern die hier angeführten Bezugnahmen auf Yoga und indische Philosophie seitens bestimmter Nationalsozialisten für die NS-Ideologie generell von Gewicht waren, müßte nun unter Berücksichtigung weiterer Quellen und Einflüsse bedacht werden, zumal hier ja ganz unterschiedliche Vorstellungen in Anspruch genommen werden, einmal abgesehen davon, daß es immerhin zweifelhaft ist, wie konsistent die NS-Ideologie, von einigen Grundlagen wie der Judenfeindschaft abgesehen, überhaupt war.¹¹

Till Kinzel

⁹ Siehe auch **Alfred Rosenberg** : Hitlers Chefideologe / Ernst Piper. - 1. Aufl. - München : Blessing, 2005. - 830 S. : Ill. ; 26 cm. - ISBN 978-3- 89667-148-6 - ISBN 3-89667-148-0 : EUR 26.00 [8732]. - Rez.: **IFB 06-1-113** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz11884783Xrez.htm>

¹⁰ **Heinrich Himmler** : Biographie / Peter Longerich. - 1. Aufl. - München : Siedler, 2008. - 1035 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3- 88680-859-5 : EUR 39.95 [0127]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz266593968rez-1.pdf>

¹¹ Vgl. **Die politische Religion des Nationalsozialismus** : die religiöse Dimension der NS-Ideologie in den Schriften von Dietrich Eckart, Joseph Goebbels, Alfred Rosenberg und Adolf Hitler / Claus-Ekkehard Bärsch. - 2., vollst. überarb. Aufl. - München : Fink, 2002. - 407 S. ; 24 cm. - ISBN 3-7705-3172-8 : EUR 32.60. - **Hitler und die Aufklärung** : der philosophische Ort des Dritten Reiches ; Beitrag zur Theorie der modernen Despotien und zum Mythos der politischen Religion / Markus von Hänsl-Hohenhausen. - 1. Aufl. - Frankfurt : Verlag der Brentano-Gesellschaft, 2013. - 120 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-933800-39-8 : EUR 28.00 [#3364]. - Rez.: **IFB 14-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz393341305rez-1.pdf> - **Adolf Hitler: Mein Kampf** : Weltanschauung und Programm ; Studienkommentar / Barbara Zehnpfennig. - Paderborn ; München : Fink, 2011. - 280 S. ; 19 cm. - (UTB ; 3469 : Politische Philosophie ; Geschichte). - ISBN 978-3-7705- 5126-2 (Fink) - ISBN 978-3-8252-3469-0 (UTB) : EUR 22.90 [#1951]. - Rez.: **IFB 11-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz337419337rez-1.pdf> - Ferner: **Hitlers Mein Kampf** : eine Interpretation / Barbara Zehnpfennig. - München : Fink, 2000. - 348 S. ; 24 cm. - Zugl.: Hamburg, Univ., Habil.-Schr., 1998. - ISBN 3-7705-3533-2.

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11144>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11144>